



AKZEPTANZ VON BIOGAS-ANLAGEN

1 Die Broschüre gibt Empfehlungen für alle Beteiligten beim Bau von Biogasanlagen.



NACHHALTIG

Gesellschaft: Neue Technologien können nur so erfolgreich sein, wie sie von der Gesellschaft akzeptiert werden. Insbesondere im Zuge der Energiewende ist daher der Dialog mit Anspruchsgruppen sehr wichtig. Die Broschüre trägt dazu bei, die Öffentlichkeit umfassend über den Bau und die Technologie von Biogasanlagen zu informieren.

Biogas ist einer der erfolgreichsten erneuerbaren Energieträger. Doch ein Neubau von Anlagen läuft nicht immer frei von Konflikten. Anwohner fürchten Veränderungen des Landschaftsbildes, ein erhöhtes Transportaufkommen, Belästigungen durch Lärm und Geruch. Fraunhofer UMSICHT und die Forschungsgruppe Umweltpsychologie der Universität des Saarlandes befragten Anwohner, Anlagenbetreiber und Experten zu Image und Akzeptanz der Biogastechnologie. Die Ergebnisse stehen in einer Broschüre kostenlos zum Download zur Verfügung.

Eine gute Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, die bereits in der Planungsphase beginnen muss, ein standortangepasstes Anlagenkonzept und eine verantwortungsvolle Betriebsführung – diese Empfehlungen sind Grundlagen für ein gutes Gelingen von Biogasprojekten. Die Akzeptanz bei der Bevölkerung für regenerative Energien ist hoch, allerdings wird häufig der Beitrag unterschätzt, den die Biomassenutzung insgesamt zur Energieversorgung leistet. Meist werden Windkraft und Solarenergie mit regenerativen Energien assoziiert. Weiterhin ist es wichtig, dass alle involvierten Akteure – Regionalpolitik, Behörden, Planer und Anlagenbetreiber - frühzeitig zusammenarbeiten. Ideal ist es, wenn Kommunen regionale Energiekonzepte entwickeln.

BROSCHÜRE GIBT HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

In Umfragen, Interviews und Workshops erfassten die Forscher in dem vom BMU (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit) geförderten Projekt sozialwissenschaftliche und technologische Aspekte, die Einfluss auf die Akzeptanz von Biogasanlagen nehmen. Von Juni 2010 bis April 2011 befragten sie in sechs verschiedenen Regionen Menschen, die in der Nähe von Biogasanlagen wohnen. Zusätzlich wurden Betreiber von Biogasanlagen sowie Experten in die Umfrage einbezogen. Die Ergebnisse der Studie wurden in der Broschüre »Akzeptanz von Biogasanlagen – Hintergrund, Analyse und Empfehlungen für die Praxis« zusammengefasst. Sie gibt einen Überblick über die Handlungsebenen, auf denen Maßnahmen zur Konfliktvermeidung wirksam werden können. Die Empfehlungen richten sich an politische Entscheidungsträger, die Regionalplanung, Berufsgenossenschaften, Planer, Hersteller und Betreiber von Biogasanlagen, die Anwohner von Biogasanlagen und die Bevölkerung allgemein.

MEHR INFOS

s.fhg.de/biogasanlagen-akzeptanz



KONTAKT

Dr.-Ing. Ulrike Ehrenstein | Telefon 0208 8598-1156 | ulrike.ehrenstein@umsicht.fraunhofer.de

Fraunhofer UMSICHT